

Personensuche: Anforderung klären & Vermittlungsauftrag :

Anforderung:

1. Welche Art der Anstellung? Fachkraft, Azubi, Praktikant
2. Für welche Dauer?
3. Gehalt: Was bin ich bereit zu zahlen/ muss ich zahlen (Stichwort: Mindestlohn)?

Ansprechpartner:

Agentur für Arbeit, Arbeitgeberservice, Tel.: 0800 4 5555 20

4. Sprache:

- ✓ Reichen Englischkenntnisse aus?
- ✓ Deutschkenntnisse auf welchem Niveau (A1-A2)? Muss der/die Gesuchte schriftlich kommunizieren?
- ✓ Genügt es, wenn die Person „on the job“ mehr Deutsch lernt?
- ✓ Achtung: Bei Ausbildung empfiehlt sich mindestens Deutsch-Niveau B2 oder höher (C1, C2).

Ansprechpartner:

- Information zu Sprachniveaus: www.europaeischer-referenzrahmen.de & einzelne Sprachschulen
- Beratung: Arbeitgeberservice, Agentur für Arbeit, Tel.: 0800 4 5555 20

Vermittlungsauftrag:

Ansprechpartner:

Agentur für Arbeit, Arbeitgeberservice, Tel.: 0800 4 5555 20

Person gefunden -> prüfen:

1. Fachkenntnisse:

Welche beruflichen Fertigkeiten muss die Person laut Berufsordnung nachweisen? Sind ausländische Abschlüsse **anerkannt**? Ist dies notwendig? Können sie anerkannt werden? Ist stattdessen ein Testpraktikum im Betrieb denkbar?

Ansprechpartner:

- Je nach Beruf die Kammern
- Anerkennungsberatung für Flüchtlinge (Schul~, Berufs~, Studienabschlüsse):
Tel.: 0761-88144 505, kompetenzzentrum-erkennung@caritas-freiburg.de
- www.erkennung-in-deutschland.de
- www.bq-portal.de -> Berufe aus 86 Ländern der Welt mit deutscher Übersetzung

2. Aufenthalts- und Arbeitserlaubnis
 - ✓ Befristet bis... / unbefristet?
 - ✓ Achtung: Aufenthaltserlaubnis nicht gleich Arbeitserlaubnis
 - ✓ Passen Dauer der Aufenthaltsgenehmigung und geplante Tätigkeit des Einstellenden, zum Beispiel Ausbildung, zusammen?

Ansprechpartner:

Ihre Ausländerbehörde (im Rathaus/ Landratsamt)

Klärung des Umfelds im Betrieb:

1. Welche Konflikte können sich zwischen Belegschaft und den neuen Beschäftigten ergeben (z.B. bezüglich Religion, Alter, Geschlecht, Hautfarbe)?
Tipp: Evtl. interkulturelle Schulung vornehmen
2. Tipp: Pro Abteilung nicht mehrere Personen desselben Kulturkreises oder Sprache einstellen (Gefahr: Abschottung, Sprechen in eigener Sprache, die von Kollegen nicht verstanden wird)
3. Empfehlenswert: Einen Paten im Betrieb zur Betreuung benennen (kein/e Vorgesetzte/r wegen möglichem Neid anderer Kollegen wegen bevorzugter Behandlung durch den/die Vorgesetzte/n)

Bürokratisches:

1. Bankkonto eröffnen mit Aufenthaltsdokument + Meldebescheinigung (Einwohnermeldeamt), meist mit Kautions + ohne Kreditlinie
2. Krankenversicherung (über Vergleichsportale im Internet)
3. Sozialversicherung (Kranken~, Pflege~, Arbeitslosen~,...):
„[...] mit der Beschäftigung von Flüchtlingen sind grundsätzlich keine Besonderheiten zu beachten. Es gelten die allgemeinen Regelungen zum Versicherungs-, Beitrags- und Melderecht.“¹

Anmeldung der Beschäftigung bei Krankenversicherung mit erster nichtselbständiger, abhängiger Arbeit (Minijob ausgenommen). -> Damit erhält die Person automatisch ihre Sozialversicherungsnummer und wird Mitglied in der Deutschen Sozialversicherung.

Für Praktika gibt es gesonderte Regelungen bzgl. der Sozialversicherungspflicht. Diese müssen mit der Einzugsstelle (z.B. Krankenkasse) direkt geklärt werden.

¹ Quelle: [http://www.deutsche-
rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/de/Inhalt/Allgemeines/Downloads/Flyer/Flyer_Arbeitgeber_Beschaeftigung-
Fluechtlinge.pdf?__blob=publicationFile&v=5](http://www.deutsche-
rentenversicherung.de/BadenWuerttemberg/de/Inhalt/Allgemeines/Downloads/Flyer/Flyer_Arbeitgeber_Beschaeftigung-
Fluechtlinge.pdf?__blob=publicationFile&v=5), 13.10.2016

Suche von Unterstützung von außen:

Die hier genannten Ansprechpartner beziehen sich meist auf nichtkommerzielle oder staatlich geförderte Stellen, die für ihren Service kein Entgelt verlangen.

1. Kurse/ Fortbildung:

- ✓ Sprachkurse
- ✓ Fortbildungen

Ansprechpartner:

- Regionalbüro für berufliche Fortbildung
Ulla-Britt Voigt, Tel.: 07461-727 17, voigt@vhs-tuttlingen.de
- Einzelne Sprachschulen
- Kümmerer v. HWK/ IHK + Südwestmetall (Adressen bei allg. Beratung)

- ✓ Ausbildungsbegleitende Hilfen (sprachlich, Nachhilfe)
Ansprechpartner: Agentur für Arbeit

- ✓ WelcomeCenter-Seminare für internationale Fachkräfte
(Adresse s.u. bei „Allgemeine Beratung“)

2. Sozialpädagogische Begleitung zu Ämtern/ im Betrieb: Ansprechpartner: z.T. Kümmerer (Adressen am Ende)

3. Psychologische Unterstützung für Flüchtlinge:

Ansprechpartner:

Refugio Villingen-Schwenningen – Kontaktstelle für traumatisierte Flüchtlinge e.V.
Schwedendammsstraße 6, 78050 Villingen-Schwenningen
Tel.: +49 (0) 7721 – 5041 55
E-Mail: refugio.vs@t-online.de
www.refugio-vs.de

4. Finanzielle Förderung:

Ansprechpartner:

Zuständiges Jobcenter oder Agentur für Arbeit für:

- ✓ Zum Lohn
- ✓ Zum Sprachkurs

Zusätzlicher Ansprechpartner:

Regionalbüro für berufliche Fortbildung

Ulla-Britt Voigt, Tel.: 07461-727 17, voigt@vhs-tuttlingen.de

- ✓ Zu Kosten der beruflichen Anerkennung:
Zusätzlicher Ansprechpartner:
Wenn Jobcenter oder Agentur für Arbeit nicht fördern: Stipendienprogramm über <http://ikubiz.de/weiterbildung/stipendienprogramm-berufliche-erkennung/>

5. Allgemeine Orientierung/ Beratung

- ✓ Beratung & Information für Flüchtlinge - Adressen in einzelnen Landkreisen:
<http://biq.fluechtlingsrat-bw.de/lokale-adressen-in-baden-wuerttemberg.html>
- ✓ Beratung von Unternehmen zur Einstellung von Flüchtlingen:
 - für jede Beschäftigung (Arbeit, Ausbildung, Praktika)
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg:
Integrationslotse Südwestmetall, Markus Singler
Telefon: 0151 15971270, singler.markus@biwe-bbq.de
 - Landkreis Rottweil:
Kümmerin BBQ Rottweil, Bettina Köster,
Tel.: 0741 94236-66, koester.bettina@biwe-bbq.de
 - für Ausbildung u. Praktika
 - Landkreis Rottweil:
Kümmerer BBQ Rottweil:
Ingrid Ritter, Tel.: 0741 94236-75, ritter.ingrid@biwe-bbq.de
Bettina Köster, Tel.: 0741 94236-66, koester.bettina@biwe-bbq.de
 - Schwarzwald-Baar-Kreis + Landkreis Tuttlingen:
Kümmerer HWK Konstanz & IHK SBH beim BBT, Tel: 07461-9290-45
Mustafa Mohammad, Tel.: 0176-23931425, mohammad@bbt-tut.de
Martina Ruf, Tel.: 07461-9290-70, ruf@bbt-tut.de
- ✓ Beratung für internationale Fachkräfte und ihre Unternehmen:
Gesamte Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
WelcomeCenter Gewinnerregion c/o Wirtschaftsförderung Schwarzwald-Baar-Heuberg,
Michela Crispo, Telefon: 07720-660 440-5, welcome@wifoeg-sbh.de, welcome-sbh.de

Weiterführende Information:

www.kofa.de → Dossier: Flüchtlinge integrieren
(Seite des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln e.V.)

